



Auflage: 1. Auflage 2013
Einband: Slim Box, Laufzeit: 14 Min.
ISBN: 978-3-86867-201-5
Erschienen: August 2013

Quintessence Publishing Company, Ltd.

 Grafton Road
KT3 3AB New Malden, Surrey
Vereinigtes Königreich von Großbritannien und
Nordirland

 +44 (0)20 8949 6087

 +44 (0)20 8336 1484

 info@quintpub.co.uk

 <http://nginx/gbr/en>

Produkt-Information

Autoren: Stefan Schultze-Mosgau

Titel: Chirurgische Behandlung einer Knochennekrose

Kurztext:

In der Praxis unterscheidet man zwei Arten von aseptischen Knochennekrosen: die Bisphosphonat-induzierte Osteonekrose sowie die nach Strahlentherapie entstandene Osteonekrose. Im Filmbeitrag wird der zweitgenannte Fall anhand eines Patienten vorgestellt, der eine Bestrahlung nach ablativer Tumorbehandlung erhalten hat.

Demonstriert wird die Entfernung des areaktiven epithelisierten Granulationsgewebes sowie des avitalen Knochens. Zur Vermeidung von Knochenmehl und Knochenquetschung wird dabei alternativ eine Luer-Zange anstelle einer Knochenfräse verwendet. Es erfolgt die Präparation des Weichgewebelagers für die plastische Deckung sowie abschließend ein mehrschichtiger Verschluss des präparierten Gewebes. Die Vereinigung der Wundränder wird dabei mittels einer horizontalen Rückstichnaht (Matratzennaht) vorgenommen. Von besonderer Bedeutung ist dabei der spannungsfreie, speicheldichte Wundverschluss.

Gliederung

- Chirurgisches Wunddebridement
- Sequestrotomie
- Präparation des Weichgewebelagers
- Plastischer, spannungsfreier, speicheldichter Wundverschluss

Fachgebiet(e): Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie